MedieninformationNr. 113

Ihr/-e Ansprechpartner/-in Doreen Stein

Durchwahl

Telefon +49 371 387-2020 Telefax +49 371 387-2044

medien.pd-c@ polizei.sachsen.de

Chemnitz, 15. März 2023

Chemnitz

Beschleunigtes Verfahren nach Ladendiebstahl

Zeit: 14.03.2023, 15:15 Uhr

Ort: OT Hilbersdorf

(917) Zum Zwecke des beschleunigten Verfahrens ist am Dienstagnachmittag ein mutmaßlicher Ladendieb durch Beamte des Polizeireviers Chemnitz-Nordost festgenommen worden.

Ein Ladendetektiv (49) hatte den Mann in einem Einkaufsmarkt am Thomas-Mann-Platz zunächst beobachtet, wie er diverse Zigarettenschachteln in einen Beutel steckte. Anschließend hatte er den Kassenbereich passiert, ohne die Waren zu bezahlen. Der 49-Jährige verständigte die Polizei, folgte dem Mann und hielt ihn letztlich bis zum Eintreffen der eingesetzten Polizisten fest. Im Beutel des mutmaßlichen Ladendiebes (50) fanden die Beamten Zigarettenschachteln im Gesamtwert von etwa 360 Euro. Der 50-Jährige (georgische Staatsangehörigkeit) wurde vorläufig festgenommen. Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Chemnitz wird der Georgier heute einem Haftrichter am Amtsgericht Chemnitz vorgeführt. Die Ermittlungen wegen Diebstahls dauern indes an. (mg)

Verkehrskontrolle endete in JVA

Zeit: 14.03.2023, 22:15 Uhr

Ort: OT Zentrum

(918) Nicht hinters Licht führen ließen sich Chemnitzer Polizisten vergangene Nacht bei einer Verkehrskontrolle in der Hainstraße. Die Beamten hatten dort einen E-Scooter-Fahrer gestoppt. Wie sich bei der Kontrolle herausstellte, hatte er keinerlei Ausweisdokumente dabei. Um seine angegebenen Personalien zu überprüfen und Einsicht in seinen Ausweis zu nehmen, wurde gemeinsam die angebliche Wohnung des Mannes aufgesucht. In der Wohnung trafen die Polizisten allerdings den dortigen Mieter an, den der Rollerfahrer vorgab zu sein. Nunmehr musste der "Fabulant" mit zur Polizeidienststelle. Über die polizeilichen Auskunftssysteme konnte seine wahre Identität festgestellt werden und dabei kam zutage, dass ein Haftbefehl gegen den 58-jährigen Mann vorlag. Die polizeiliche Maßnahme endete für den Deutschen schließlich in einer Justizvollzugsanstalt. Wegen der falschen Namensangabe erhielt er zudem eine Anzeige. (ds)

Polizeidirektion Chemnitz Hartmannstraße 24 09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung: Zu erreichen mit den Buslinien 21,32 H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze: Promenadenstraße



Businsassinnen stürzten beim Bremsen

Zeit: 14.03.2023, 16:10 Uhr

Ort: OT Zentrum

(919) Die Bahnhofstraße aus Richtung Falkeplatz in Richtung Hauptbahnhof befuhr am Dienstagnachmittag der 55-jährige Fahrer eines Linienbusses MAN. Im Bereich der Zentralhaltestelle auf Höhe der ampelgeregelten Fußgängerfurt "DAStietz" musste der Busfahrer bis zum Stillstand bremsen, da ein 61-jähriger Mann bei "Rot" die Fahrbahn überquerte. Dabei stürzten im Bus ein achtjähriges Mädchen sowie eine 62-jährige Frau, die leichte Verletzungen erlitten. Sachschaden wurde keiner bekannt. (Kg)

Kollidiert und abgekommen

Zeit: 14.03.2023, 15:30 Uhr

Ort: OT Röhrsdorf, Bundesautobahn 72, Hof – Leipzig

(920) Am Kreuz Chemnitz kollidierte am Dienstagnachmittag ein Pkw Mercedes beim Fahrstreifenwechsel nach links mit einem Pkw Opel. Danach kamen beide Autos von der Fahrbahn ab und auf einer angrenzenden Grünfläche zum Stillstand. Der Opel-Fahrer erlitt bei dem Unfall nach ersten Erkenntnissen leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 35.000 Euro. (Kg)

Gegen Werbetafel gefahren

Zeit: 14.03.2023, 09:30 Uhr

Ort: OT Ebersdorf

(921) Von der Frankenberger Straße nach rechts in die Zufahrt zum Parkplatz eines Einkaufsmarktes bog am Dienstag der Fahrer eines Pkw VW ab. Dabei kollidierte das Auto mit einer Werbetafel. Es entstand Sachschaden am Auto und der Werbetafel in Höhe von insgesamt etwa 5.000 Euro. Der VW-Fahrer blieb unverletzt, stellte sich aber dennoch einem Arzt vor – zur Blutentnahme. Ein mit dem Mann durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 0,66 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Beute in Firmengelände gemacht – Zeugen gesucht

Zeit: 08.03.2023, 13:00 Uhr bis 14.03.2023, 09:00 Uhr

Ort: Waldheim

(922) Nachdem in den vergangenen Tagen Unbekannte ein Firmengelände in der Harthaer Straße, nahe eines Einkaufsmarktes, betreten hatten, machten sie sich an dort gelagerten Bauteilen zu schaffen. Insgesamt entwendeten die Täter mehrere Teile eines Bohrgerätes im Gesamtwert von einigen zehntausend Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und sucht Zeugen. Wer kann Angaben zum Geschehen und/oder Personen machen, die mit der Tat in Verbindung stehen könnten? Wem sind womöglich verdächtige Fahrzeuge in den vergangenen Tagen in dem Bereich aufgefallen? Hinweise werden im Polizeirevier Döbeln unter Telefon 03431 659-0 entgegengenommen. (Js)



Münzgeld erbeutet

Zeit: 14.03.2023, 18:05 Uhr bis 15.03.2023, 04:45 Uhr

Ort: Burgstädt

(923) Unbekannte haben vergangene Nacht in der Chemnitzer Straße einen Automaten aufgebrochen und die darin enthaltenen Geldkassetten samt Münzgeld entwendet. Der Gesamtschaden wurde auf etwa 1.500 Euro beziffert. Nach ersten Hinweisen soll es sich um zwei Täter gehandelt haben, die in der Folge mit einem Pkw geflüchtet waren. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (Js)

In Geschäft eingebrochen

Zeit: 14.03.2023, 18:00 Uhr bis 15.03.2023, 05:00 Uhr

Ort: Hartmannsdorf

(924) In der Ernst-Lässig-Straße haben sich Unbekannte gewaltsam Zutritt in ein Geschäft verschafft und anschließend die Räumlichkeiten durchwühlt. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand wurde nichts entwendet. Allerdings öffneten die Täter eine Kühltruhe und ließen diese offen. Die darin gelagerten Lebensmittel müssen daher nun entsorgt werden. Der entstandene Gesamtsachschaden wurde auf ca. 1.600 Euro geschätzt. Die Ermittlungen wegen des Diebstahls im besonders schweren Fall dauern an. (Js)

Erzgebirgskreis

Schnapsflaschen gestohlen? - Zeugen gesucht

Zeit: 14.03.2023, 11:00 Uhr

Ort: Stollberg

(925) Der Polizei wurde Dienstagvormittag ein Ladendiebstahl in einem Einkaufsmarkt in der Auer Straße bekannt. Ein Kunde hatte beobachtet, wie ein Unbekannter mehrere Flaschen Schnaps aus einem Regal genommen und scheinbar eingesteckt hatte. Als der mutmaßliche Dieb bemerkte, dass er beobachtet wird, ergriff er die Flucht und verließ das Geschäft samt Beute. Ein weiterer Kunde (33), der in diesem Moment das Geschäft betreten hatte, wurde durch Zurufe des bereits informierten Personals auf die Situation aufmerksam und verfolgte daraufhin den Flüchtigen. Dieser war über die Auer Straße auf die Zwickauer Straße stadteinwärts gerannt. In Höhe des Hausgrundstückes Nummer 77 verlor der 33-Jährige den Unbekannten aus den Augen, als dieser über einen Zaun sprang. Durch die kurze Zeit später eingetroffenen Polizisten erfolgte eine Tatortbereichsfahndung, jedoch ohne Erfolg. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand soll der Langfinger drei Flaschen Schnaps im Gesamtwert von 60 Euro mitgenommen haben.

Er wird als etwa 1,70 bis 1,75 Meter groß, schlank und von südländischem Aussehen beschrieben. Zudem trug er einen dunklen Parka sowie eine Kopfbedeckung und hatte einen Rucksack bei sich.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Diebstahls aufgenommen und sucht nun Zeugen. Wer kann Angaben zum Sachverhalt und dem Tatverdächtigen machen? Insbesondere wird auch der bislang unbekannte Kunde gesucht, welcher den Diebstahl



beobachtet und das Personal informiert hatte. Dabei soll es sich um einen ca. 65 bis 70 Jahre alten Mann handeln, der gehumpelt sein soll. Zeugen werden gebeten, sich im Polizeirevier Stollberg unter Telefon 037296 90-0 zu melden. (Js)

Vorfahrtsfehler?

Zeit: 14.03.2023, 13:55 Uhr

Ort: Zschopau, OT Krumhermersdorf

(926) Von der Hauptstraße auf die bevorrechtigte Börnichener Straße (S 227) fuhr am Dienstag die 22-jährige Fahrerin eines Pkw VW und kollidierte dabei mit einem auf der Staatsstraße fahrenden Citroën-Kleintransporter (Fahrer: 45). Bei dem Unfall erlitt die VW-Fahrerin leichte Verletzungen. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 8.000 Euro. (Kg)